

FERNSEHTIPPS

RatgeberSendungen heute
7.15 Uhr BR: Tele-Gym. Yoga-Pilates-50plus; **10.00 Uhr BR/11.00 Uhr MDR:** Sehen statt Hören; **17.03 Uhr ARD:** Ratgeber Gesundheit. Kraftsport – für die Eitelkeit oder Medizin für den Körper?; Akne inversa – Mehr als nur unreine Haut; Offenes Ohr – Was tun bei Trommelfellriss?; Gesundheits-Apps – Was bringen die kleinen Programme?; **18.00 Uhr NDR:** Nordtour. U. a.: Das Hamburger Rathaus; Die Salzquelle in Stralsund; **18.00 Uhr Vox:** hundkatze-maus. Welcher Hund passt zu mir?

... und morgen

7.15 Uhr BR: Tele-Gym. Nordic Walking; **8.45 Uhr MDR:** MDR Garten. Warum Wurzelgemüse so gesund ist; Wie vielfältig der Buchs sein kann; **16.05 Uhr MDR:** Heute auf Tour. Im Nationalpark Bayerischer Wald; **16.15 Uhr BR:** Fernweh. Panama; **16.30 Uhr ARD:** Ratgeber Haus + Garten. Zitrusgewächse; Update für die Gartenlaube; Neue Böden aus PVC; Tomaten und Sojabohnen für den Garten; **17.00 Uhr BR:** Einfach. Gut. Bachmeier. Kochen mit dem bayerischen Spitzenkoch und Witzigmann-Schüler Hans Jörg Bachmeier; **17.00 Uhr Vox:** auto mobil. Sommerreifentest; **19.00 Uhr** Das Vierte: Neues aus der Medizin. Knie-Implantate – immer sinnvoll?; **19.50 Uhr MDR:** Kripo live. Fahndungssendung mit ungeklärten Kriminalfällen sowie Tipps für die Verbrechensprävention. (Programmänderungen möglich)

AM MONTAG LESEN SIE

Schmuck Der aktuelle Trend geht zu wandelbaren Stücken

Kräuter Frühlingsboten geben Speisen besondere Würze

RATGEBERTELEFON

Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr
0371 65 65 65 65

Postanschrift:

Freie Presse
 Ressort Ratgeber/Service
 Postfach 261, 09002 Chemnitz.
Fax: 0371 656-17047
E-Mail: ratgeber@freiepresse.de

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir keine Rechtsberatung erteilen und auch jedwede sonstigen Auskünfte unverbindlich erfolgen müssen. Verbindliche Auskünfte dürfen nur Rechtsanwälte und Notare erteilen.

Perfekt bis unter die Gürtellinie

Der seit einigen Jahren anhaltende Trend zur Intimirasur legt so manches frei, was vorher verdeckt war. Unter der Gürtellinie haben Schönheitschirurgen ein neues Betätigungsfeld entdeckt. Seit gestern tagen sie in Leipzig. Es ist der erste Kongress in Deutschland, der sich ganz der Thematik Intimchirurgie widmet.

VON NINA C. ZIMMERMANN

LEIPZIG – Es gibt wohl nur wenige Menschen, die mit ihrem Körper rundum zufrieden sind. Aber auch wenn sie etwas zusetzen haben: Die meisten Normalsterblichen können ganz gut mit dem Leben, was die Natur ihnen gegeben hat. Manche jedoch versuchen beinahe um jeden Preis, dem Idealbild zu entsprechen, das sie im Kopf haben. Dafür scheuen sie sich auch nicht, sogar ihren Genitalbereich schönheitschirurgisch optimieren zu lassen. Ein Trend, der Fachleuten zufolge zunimmt. Damit verbundene Risiken werden dabei oft vergessen.

„Wie abstehende Ohren oder Höckernasen gibt es auch im Intimbereich eine ganze Variation von Erscheinungsbildern“, sagt der in Leipzig niedergelassene Gynäkologe Marwan Nuwayhid. Er hat vor Kurzem die Gesellschaft für ästhetische und rekonstruktive Intimchirurgie Deutschland gegründet. Den Wunsch nach Veränderung auch an den Geschlechtsteilen hält er für ganz natürlich. So gebe es zum Beispiel Frauen, die extrem unter großen Schamlippen leiden, weil sie sich etwa beim Reiten oder Radfahren wund scheuern oder das Tragen enger Jeans unmöglich machen. Manche stören sie auch beim Sex. Befördert werde der Wunsch nach Korrektur zudem durch den anhaltenden Trend zur Intimirasur.

„Es kommen auch Patientinnen aus rein ästhetischen Gründen zu uns, die sagen ‚Ich fühle mich nicht wohl damit, ich möchte das korrigieren lassen‘“, erläutert der Mediziner. Wieder andere wünschten sich ein jugendlicheres Erscheinungsbild ihrer altersbedingt erschlafften Schamlippen, und bei manchen sei

die Scheide nach drei Geburten stark erweitert. „Weder die Frau, noch ihr Partner fühlen sich dann wohl damit.“ Schamlippenverkleinerungen und Scheidenstraffungen sind die häufigsten Eingriffe im Genitalbereich.

Auch Männer gehören zunehmend zu den Kunden von Intimchirurgen, auch wenn sie noch weniger darüber sprechen als Frauen. „Immer noch ein Tabuthema ist zum Beispiel eine Hodensackerschaffung“, sagt Nuwayhid. Die Hoden hängen dabei zu tief zwischen den Oberschenkeln und kön-



Marwan Nuwayhid
 Gynäkologe, Leipzig

„Wir wollen, dass die Intimchirurgie zur Normalität übergeht.“

nen zum Beispiel dadurch beim Sport stören – oder auch allein beim Anblick. Und auch mit einem zu kurzen oder zu dünnen Glied müsse kein Mann leben – Penisverlängerungen oder -verdickungen haben die Mediziner ebenfalls im Repertoire. „Wir wollen, dass die Intimchirurgie zur Normalität übergeht“, sagt Nuwayhid.

Patienten sollten allerdings genau hinsehen, wenn sie ihre besten Stücke unters Messer legen. Denn „Schönheitschirurgie“ ist keine geschützte Berufsbezeichnung und garantiert weder eine spezielle Ausbildung noch ausreichend Erfahrung. Daher empfiehlt etwa der Berufsverband der Frauenärzte auf seiner Homepage, auf die Bezeichnung „Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie“ als staatlich geprüftes und vertrauenswürdigen Qualitätsmerkmal zu achten und sich gründlich über Risiken des medizinisch unnötigen Eingriffs aufklären zu lassen. Denn wie bei jeder anderen Operation kann auch dabei viel schiefgehen.

Ein Aspekt, der auch Nuwayhid beschäftigt. Mit seiner neuen, interdisziplinär arbeitenden Gesellschaft will er erreichen, dass der Erfahrungsaustausch unter den Opera-



Der Wunsch nach Perfektion erstreckt sich zunehmend auch auf die Intimzone.

FOTO: DIAGENTUR/DPA

teuren schneller und die Qualität gesichert wird, neue OP-Techniken entwickelt und Ärzte entsprechend weitergebildet werden. „Es ist besorgniserregend, dass wir immer wieder Ergebnisse von intimchirurgischen Eingriffen sehen, die nicht fachmännisch sind“, sagt er.

„Es wird vieles gemacht, was der Gesundheit nicht dient“, warnt auch die Gesundheitswissenschaftlerin Ingrid Mühlhauser, Professorin an der Universität Hamburg. Die meisten Menschen seien dem Versprechen ästhetischer Chirurgen schutzlos ausgeliefert, befürchtet sie. „Viele Leute werden erst durch solche Eingriffe krank.“ Zur Intimchirurgie – wie für viele andere ästhetische Eingriffe – gebe es keine unabhängigen Informationen. Patienten sollten sich vor Augen führen: „Medizin ist bei uns ein Geschäft.“

Schon 2009 warnten die Psychologin Ada Borkenhagen und andere Autoren im „Deutschen Ärzteblatt“, dass Risiken bei Intim-OPs bagatellisiert würden. Vor allem die Verkleinerung der Schamlippen werde oft als „kleiner Eingriff“ verharmlost. „Komplikationen können aber auch hier schwer wiegende Funktions- und Empfindungseinschränkungen zur Folge haben.“ Risiken seien unter anderem Infektionen, Narben oder Verwachsungen.

Oft spielten auch seelische Faktoren eine Rolle: Dem OP-Wunsch liege möglicherweise ein psychischer Konflikt zugrunde, der durch einen Schnitt gelöst werden soll. So könnten sich dahinter Depressionen, narzisstische Störungen, Sexualstörungen oder Reifungskonflikte verbergen.

„Es ist ungeheuerlich, dass Nor-

Wunsch nach Transparenz

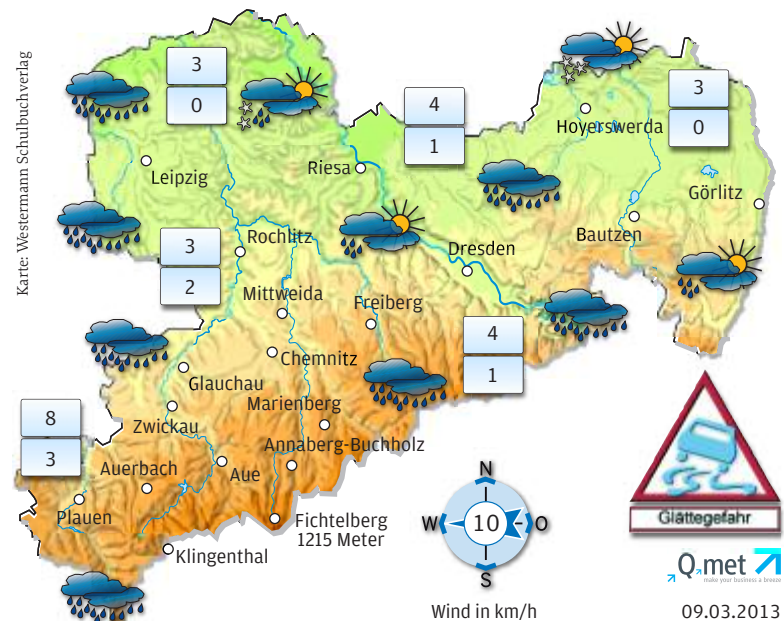
Verschönerungen und Korrekturen im Intimbereich aus der Tabuzone zu bringen und die Sicherheit für die Kunden zu erhöhen, ist Ziel des Kongresses der Intimchirurgen, der gestern in Leipzig begann. Auch die Kosten für diese Eingriffe sollen transparenter werden.

Die Kosten für intimchirurgische Eingriffe werden in den seltensten Fällen von den Krankenkassen übernommen: nach Krebserkrankungen und damit verbundenen Operationen zum Beispiel.

Die Arztsuche ist nicht immer einfach. Frauen, die mit ihren Genitalien unzufrieden sind, sprechen zunächst mit ihrem Gynäkologen. Männer wenden sich an ihren Urologen. Geschlechtsneutrale Ansprechpartner sind Schönheitschirurgen. Da diese Berufsbezeichnung nicht geschützt ist, nutzt man am besten die Arztsuche etablierter Gesellschaften, beispielsweise der Gesellschaft der plastischen, rekonstruktiven und ästhetischen Chirurgen Deutschlands. Ärzte, die dieser Gesellschaft beitreten möchten, müssen ihre fachliche Qualifikation nachweisen. Auch Dermatologen (Hautärzte) führen Behandlungen durch, die keiner Operation bedürfen, beispielsweise Unterspritzen oder Auffüllen bestimmter Problemzonen. » www.dgpraec.de

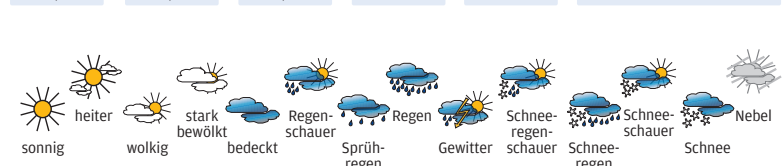
Die Gesellschaft für ästhetische und rekonstruktive Intimchirurgie Deutschland (Gaerid) hilft bei der Arztsuche und berät Kunden. (sw) » www.gaerid.de

DAS WETTER AM SAMSTAG



Vorschau für Chemnitz

So	Mo	Di	Mi	Do	Höchstwerte in °C
4	4	-3	-2	1	4
2	-1	-4	-5	-7	2
1	2	3	0,5	0	1
0,5	0,5	0,5	3	6	1



Wechselhaft und kälter

Heute: Die Sonne hat meist das Nachsehen. Der Himmel ist trüb und grau. Am Vormittag kommt örtlicher Regen auf. Nach Norden hin ist teils Schnee oder Eisregen dabei. Vorsicht auf glatten Straßen. Die Luft erwärmt sich auf 3 bis 8 Grad. Der Wind weht nur schwach aus Ost. In der Nacht regnet und schneit es stellenweise weiter bei minus 2 bis plus 3 Grad.

Biowetter: Der Wetterumschwung sorgt für eine erhöhte Beschwerdefähigkeit bei Wetterempfindlichen. Das Erkältungsrisiko ist überdurchschnittlich hoch. Der Flug von Erlenpollen ist schwach bis mäßig. Örtlich sind Haselpollen in der Luft.

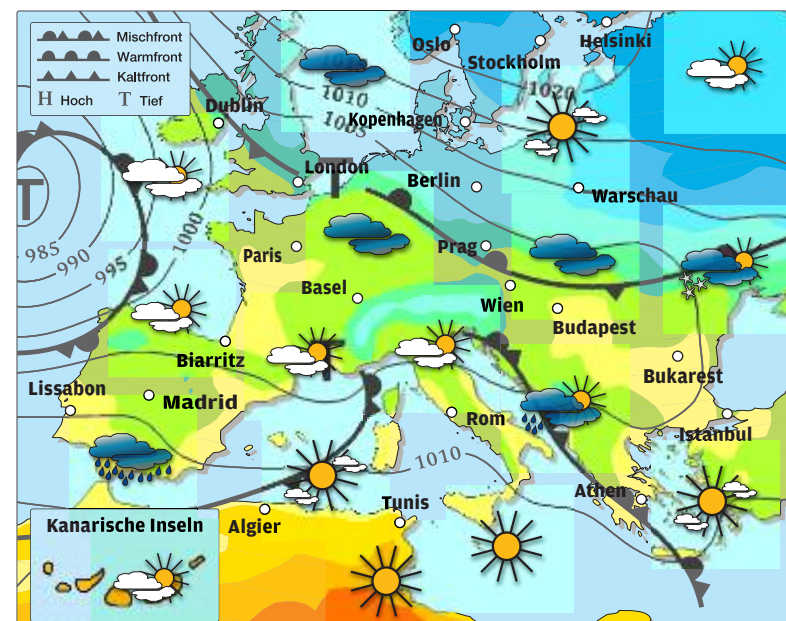
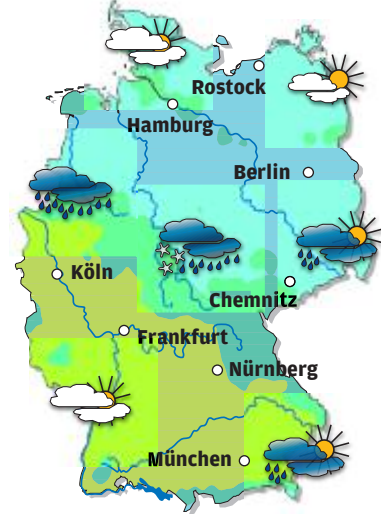
Temperaturen gestern 12 Uhr:

Ort	Temperatur
Aue	nicht gemeldet
Berlin	0 Grad
Carlsfeld	8 Grad
Chemnitz	4 Grad
Dresden	2 Grad
Fichtelberg	3 Grad
Gera	3 Grad
Görlitz	1 Grad
Leipzig	2 Grad
Plauen	5 Grad
Zinnwald	3 Grad



Aussichten: In den kommenden Tagen gibt es kaum Lichtblicke. Aus der Wolkendecke fällt hier und da etwas Regen oder Schnee. Die Luft wird spürbar kälter. Von Dienstag an herrscht Dauerfrost. In der zweiten Wochenhälfte lässt sich dann wieder öfter die Sonne blicken.

Sonnenaufgang:	06:35 Uhr
Sonnenuntergang:	18:03 Uhr
Mondaufgang:	05:02 Uhr
Monduntergang:	15:36 Uhr



Wetterlage: Tief Yorick über dem Westen Mitteleuropas sorgt von den Britischen Inseln über Deutschland bis zur Ukraine für viele Wolken mit zeitweisem Regen und Gewittern. Das Hoch Hildi über Skandinavien lässt unterdessen kalte Luft nach Süden strömen.

Reisewetter heute

Ort	Temperatur	Wetter
Athen	19°	heiter
Antalya	18°	heiter
Barcelona	17°	wolkig
Budapest	15°	bedeckt
Istanbul	13°	sonnig
Kairo	24°	sonnig
Kopenhagen	2°	wolkig
Lissabon	18°	Regenschauer
London	11°	bedeckt
Moskau	-7°	heiter
Nizza	15°	wolkig
Palma d. M.	20°	heiter
Paris	14°	wolkig
Prag	9°	Regen
Rom	15°	heiter
Stockholm	-1°	sonnig
Tunis	22°	heiter
Varna	16°	wolkig
Wien	13°	bedeckt